



Techn. Fakultät • Martensstraße 5a • 91058 Erlangen

Dr.-Ing. Volkmar Sieh
(PERSÖNLICH)

WS 14/15: Auswertung für Erweiterte Übungen zu Virtuelle Maschinen

Sehr geehrter Herr Dr.-Ing. Sieh,

Sie erhalten hier die Ergebnisse der automatisierten Auswertung der Lehrveranstaltungsevaluation im WS 14/15 zu Ihrer Umfrage vom Typ "Übung":

- Erweiterte Übungen zu Virtuelle Maschinen -

Es wurde hierbei der Fragebogen - u_w14 - verwendet, es wurden 8 Fragebögen von Studierenden ausgefüllt.

Die Note 1 kennzeichnet hierbei eine maximale Güte, die Note 5 eine minimale Güte für die einzelnen Fragen bzw. Mittelwerte.

Neu:

Der Kapitel-Indikator für "Hauptfragen zu Lehrveranstaltung und Dozent" zeigt den Mittelwert der 6 Hauptfragen und damit den Lehrqualitätsindex (LQI), dieser wird für die Bestenlisten der verschiedenen Kategorien, und zur Qualitätssicherung durch die Studienkommissionen verwendet.

Der Kapitel-Indikator für "Weitere Fragen zu Lehrveranstaltung und Dozent" zeigt den Mittelwert für die restlichen Einzelfragen, diese dienen nur der Information der Dozenten.

Bei den Einzelfragen werden je nach Fragen-Typ die Anzahl und Verteilung der Antworten, Mittelwert und Standardabweichung aufgelistet.

Die Text-Antworten für jede offene Frage sind zusammengefasst aufgelistet.

Eine Profillinie zeigt den Vergleich zu den Mittelwerten aller Rückläufer für diesen Fragebogen-Typ. Die Profillinie eignet sich auch zur Präsentation in der LV.

Eine Einordnung Ihrer Bewertung ist nach Abschluss der Ergebnisauswertung unter <http://www.tf.fau.de/studium/evaluation> --> Ergebnisse --> WS 14/15 möglich, hierzu die Bestenlisten, Percentile, etc. einsehen.

Bitte melden Sie an tf-evaluation@fau.de die Anzahl der ausgegebenen TANn, wenn Sie das bis jetzt versäumt haben.

Mit freundlichen Grüßen

Andreas P. Fröba (Studiendekan, apf@ltt.uni-erlangen.de)
Jürgen Frickel (Evaluationskoordinator, tf-evaluation@fau.de)



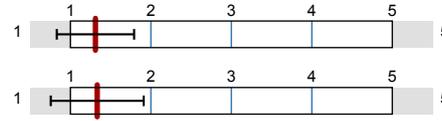
Dr.-Ing. Volkmar Sieh

WS 14/15 • Erweiterte Übungen zu Virtuelle Maschinen
 ID = 14w-EÜ VM
 Erfasste Rückläufer = 8 • Formular u_w14 • LV-Typ "Übung"

Globalwerte

Hauptfragen zu Lehrveranstaltung und Übungsleiter
 (= LQI)

Weitere Fragen zu Lehrveranstaltung und Übungsleiter

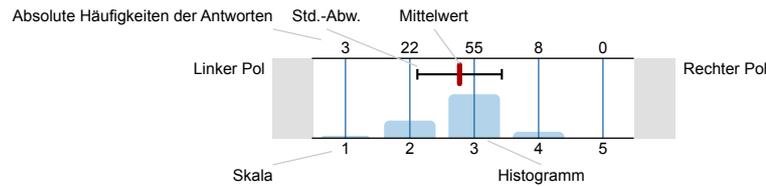


mw=1,31
s=0,48

mw=1,33
s=0,58

Legende

Fragetext



n=Anzahl
 mw=Mittelwert
 s=Std.-Abw.
 E.=Enthaltung

1. Klick on british flag to get the english survey
 Achtung: Beim Anklicken der Sprachsymbole verlieren Sie alle bisherigen Eintragungen!
 Warning: If you click on a language symbol, all your previous entries will be discarded!

2. Allgemeines zur Person und zur Lehrveranstaltung

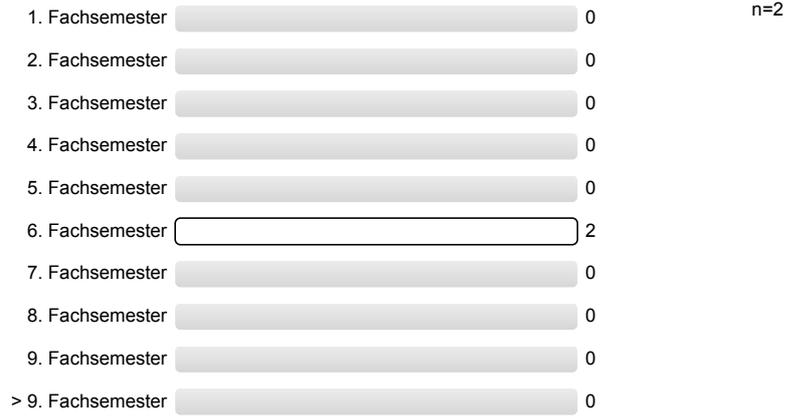
2.1) ►► Ich studiere folgenden Studiengang:

INF • Informatik n=8

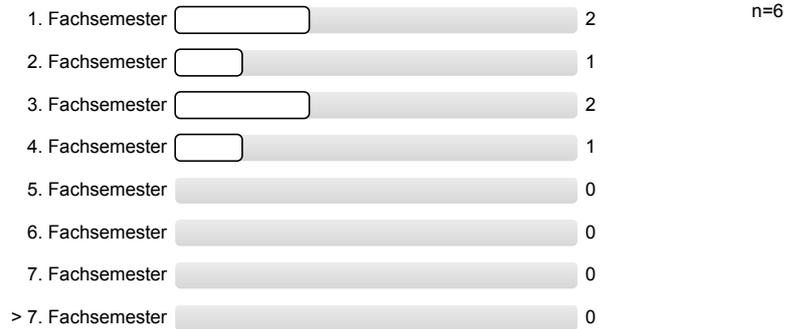
2.2) ►► Ich mache folgenden Abschluss:

B.Sc. • Bachelor of Science n=8
 M.Sc. • Master of Science
 M.Sc.(hons) • Master of Science with Honours
 M.Ed. • Master of Education
 LA • Lehramt mit Staatsexamen
 Dr.-Ing. • Promotion
 Zwei-Fach-Bachelor of Arts
 Sonstiges

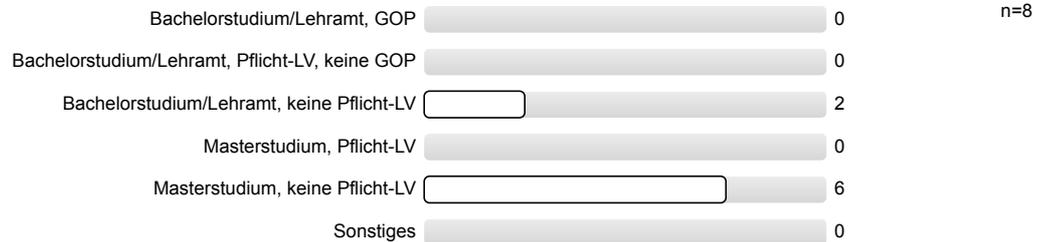
2.3) Ich bin im folgenden Fachsemester (im Bachelor):



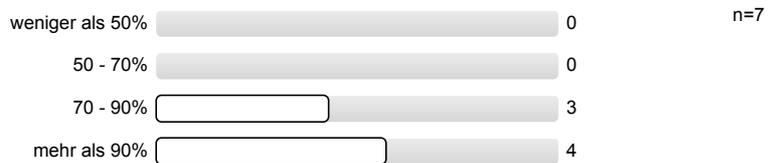
2.4) Ich bin im folgenden Fachsemester (im Master):



2.5) ►► Diese Lehrveranstaltung gehört für mich zum

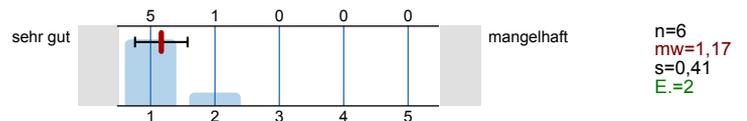


2.7) Ich besuche etwa . . . Prozent dieser Übung.

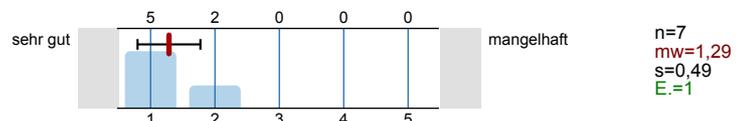


3. Hauptfragen zu Lehrveranstaltung und Übungsleiter

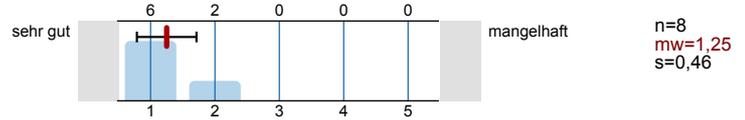
3.1) ►► Die Übung entspricht den im Modulhandbuch eingetragenen Inhalten und Kompetenzen.



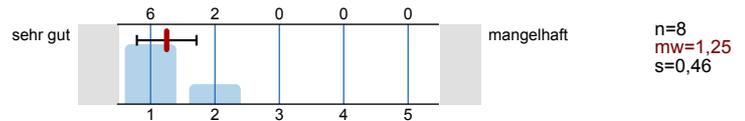
3.2) ►► Wie ist die Einpassung in den Studienverlauf Ihres Studienganges?



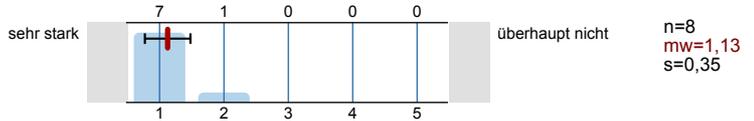
3.3) ▶▶ Wie ist die Übung selbst strukturiert?



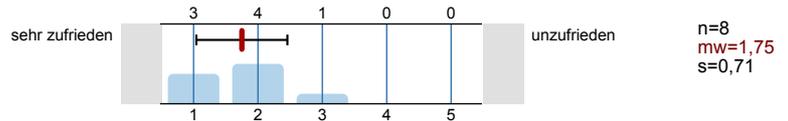
3.4) ▶▶ Wie ist die Übung inhaltlich und organisatorisch mit der zugehörigen Vorlesung abgestimmt?



3.5) ▶▶ Der Übungsleiter wirkt engagiert und motiviert bei der Durchführung der Übung.



3.6) ▶▶ Wie zufrieden sind Sie insgesamt mit der Übung:



4. Kommentare zu Lehrveranstaltung und Übungsleiter

4.1) An der Lehrveranstaltung gefallen mir folgende Aspekte besonders:

- - es ist sehr interessant selbst einen Emulator zu bauen
- Gute Erreichbarkeit der Dozenten bei Problemen.
- Implementierung der Opcodes ist mühsam, sonst sehr informativ und macht viel Spaß.

4.2) An der Lehrveranstaltung gefällt mir Folgendes weniger, und ich schlage zur Verbesserung vor:

- - x86 ist sehr aufwendig zu emulieren, dadurch wird sehr oft viel Zeit darauf aufgewandt, x86 zu parsen/emulieren, die man nicht dazu verwenden kann um andere Konzepte auszuprobieren
- z.B. waere JIT ein sehr interessantes Thema, was man bei der Emulation einer anderen Architektur vielleicht einbauen koennte
- x86 liefert IMHO nicht mehr Erkenntnisgewinn als eine andere einfachere Architektur, bei der man mehr Emulationstechniken aus der Vorlesung anwenden koennte (eben z.B. JIT)
- Ich würde gerne mehr guten Code bzw. besonders gute Lösungen sehen. Momentan beschränkt sich das Feedback eher auf ein "passt". Um wirklich etwas zu lernen, könnte bspw. eine Gruppe mit guter Lösung ihren Code mal vorstellen. Weiterhin gefällt mir das Verhältnis zwischen Aufwand und etwas Neues gelernt zu haben nicht. Zum Beispiel reicht es, wenn man ein paar Opcodes geparkt hat, um die unterschiedlichen Adressierungsmöglichkeiten mal implementiert zu haben.

4.3) Zur Lehrveranstaltung möchte ich im Übrigen anmerken:

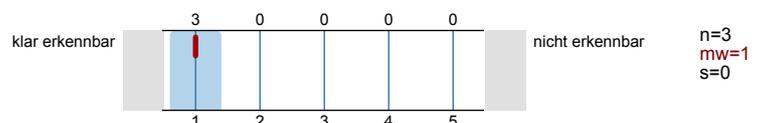
- "Dead"lines
- - super Uebung!
- Der Übungsleiter gibt sich Mühe, das ist sehr löblich ;-)
- Schön dass man die Programmiersprache frei wählen kann.

4.4) Weitere Fragen zu Lehrveranstaltung und Übungsleiter beantworten?

Ja, gerne! 3 n=7
 Nein, danke! 4

5. Weitere Fragen zu Lehrveranstaltung und Übungsleiter

5.1) Zielsetzungen und Schwerpunkte des Übungsinhalts sind:

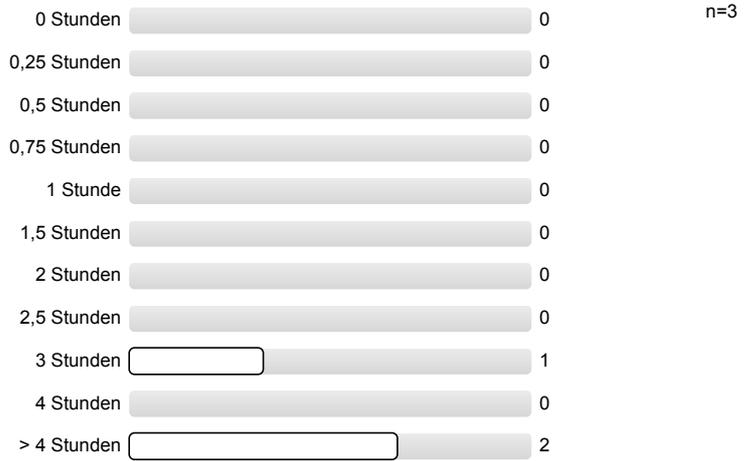


5.2) Ich werde gut zum selbstständigen Lösen von Aufgaben angeleitet.	trifft zu		trifft nicht zu	n=3 mw=1,67 s=1,15
5.3) Die Anwendbarkeit des Übungsstoffes wird z.B. durch Beispiele gut verdeutlicht.	trifft zu		trifft nicht zu	n=3 mw=1,33 s=0,58
5.4) Die Übungsform (Aufgabenbehandlung, Programmieren, etc.) ist gut zur Vermittlung des Stoffes geeignet.	trifft zu		trifft nicht zu	n=3 mw=1,67 s=1,15
5.5) Die Präsentation von Aufgaben und Lösungen ist nachvollziehbar, es ist genügend Zeit zum Mitdenken vorhanden.	trifft zu		trifft nicht zu	n=3 mw=1,67 s=1,15
5.6) Der Präsentationsstil des Übungsleiters ist:	ansprechend		nicht ansprechend	n=3 mw=1 s=0
5.7) Der Übungsleiter geht auf Fragen und Belange der Studierenden ein.	sehr stark		überhaupt nicht	n=3 mw=1 s=0
5.8) Der Einsatz und das Zusammenspiel von Medien (Tafel, Overhead-Projektor, Beamer, etc.) ist:	angemessen		nicht angemessen	n=3 mw=1 s=0
5.9) Die zur Verfügung gestellten Unterlagen sind in Menge und Qualität den Zielen der Übung angemessen.	trifft zu		trifft nicht zu	n=3 mw=1,33 s=0,58
5.10) Anhand des erarbeiteten Übungsmaterials ist die Vertiefung des Vorlesungs-/Modulinhalts:	gut möglich		kaum möglich	n=3 mw=1,67 s=1,15
5.11) Der Bezug zu den Prüfungsanforderungen wird hergestellt.	trifft zu		trifft nicht zu	n=3 mw=1,33 s=0,58

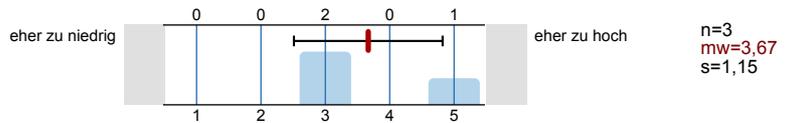
6.

6.1) Der Schwierigkeitsgrad der Übung ist:	eher zu niedrig		eher zu hoch	n=3 mw=2,67 s=1,53
--------------------------------------------	-----------------	--	--------------	--------------------------

6.2) Mein Durchschnittsaufwand für Vor- und Nachbereitung dieser Übung beträgt pro Woche:



6.3) Meinen zeitlichen Durchschnittsaufwand für diese Übung finde ich:



7.

7.1) Vom Übungsleiter gestellte Fragen beantworten?
 (falls er Fragen definiert hat)



8. Vom Übungsleiter gestellte Fragen

8.3) Welcher Teil der Programmieraufgaben war aus Ihrer Sicht der schwierigste?

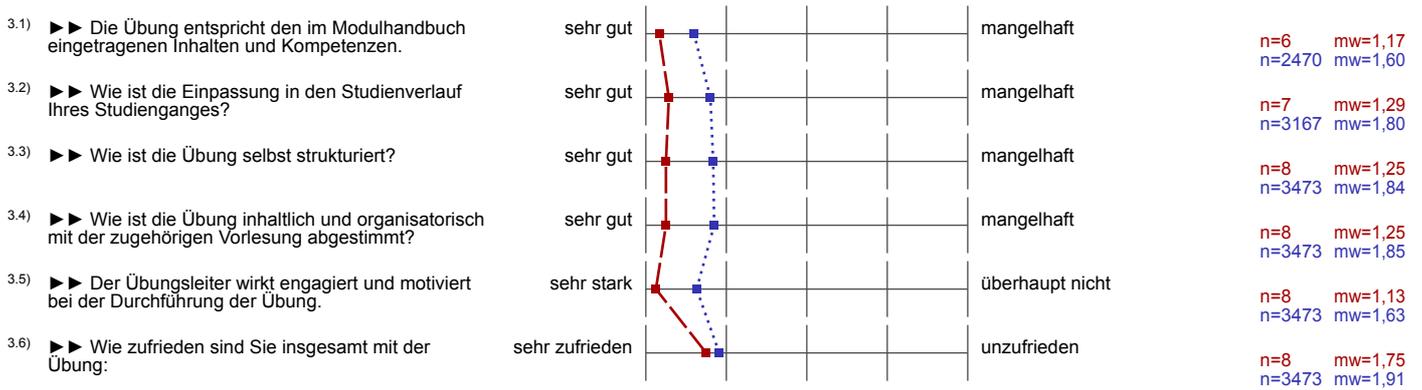
- - schwierig waren sie eigentlich alle nicht, aber x86 ist der Hass
- Alle etwa gleich schwer. Evtl die erste Aufgabe (am aufwendigsten) weil man erst mal das Instruktionsformat usw. von Intel verstehn musste.
- Da teilweise das nötige Hintergrundwissen in Rechnerarchitektur und Betriebssysteme gefehlt hat, war es schwer die Aufgaben korrekt zu implementieren.
- Decoden von ASM, weil
 - * Fleissarbeit (-> man wird unachtsam)
 - * Fehleranfaellig (wenn eine Instr. kaputt ist, dann muss man uU lange suchen)

Profillinie

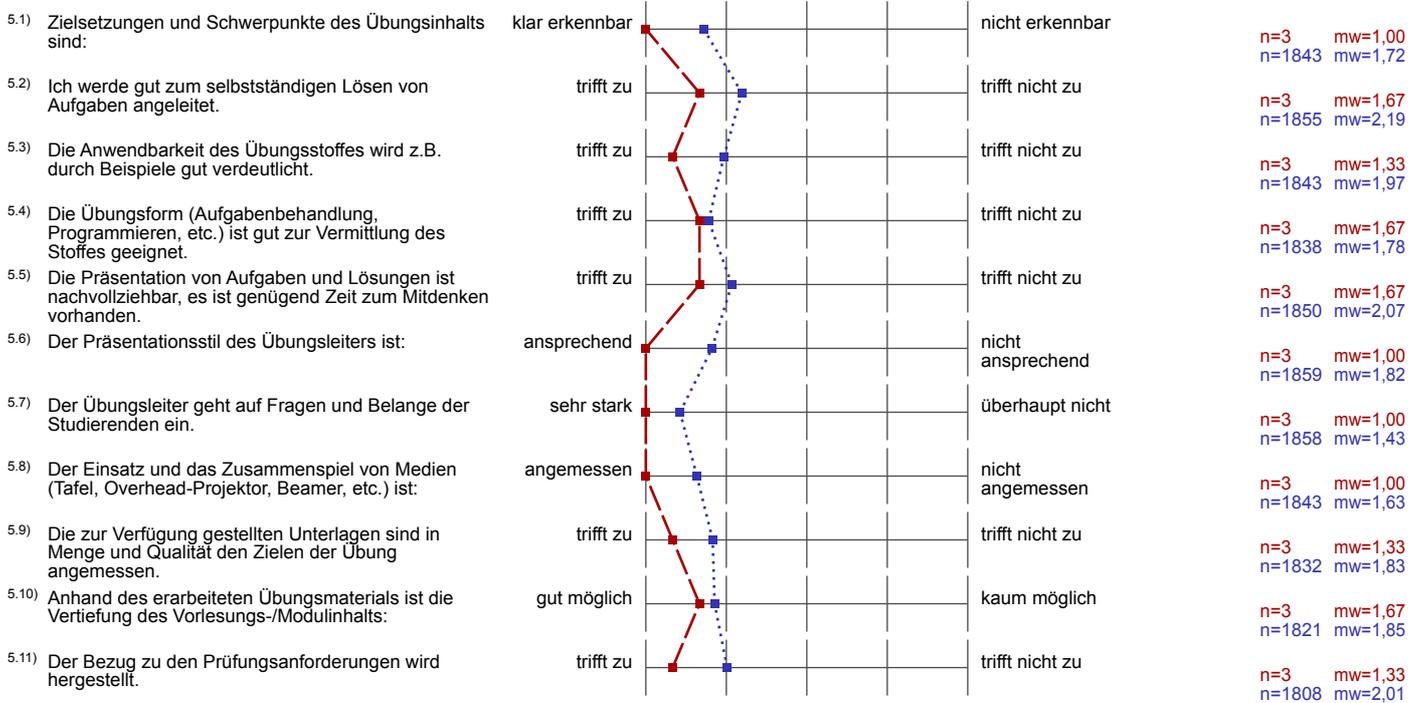
Teilbereich: Technische Fakultät (TF)
 Name der/des Lehrenden: Dr.-Ing. Volkmar Sieh
 Titel der Lehrveranstaltung: Erweiterte Übungen zu Virtuelle Maschinen
 (Name der Umfrage)
 Vergleichslinie: Mittelwert aller Übungs-Fragebögen im WS 2014/15

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

3. Hauptfragen zu Lehrveranstaltung und Übungsleiter



5. Weitere Fragen zu Lehrveranstaltung und Übungsleiter



6.



